



**Stabsstelle für Integration/  
Ehrenamtsbüro**

**Newsletter 03/22**



Sehr geehrte Leser\*innen,

der Anfang des März ist irgendwie anders, bedrückend und mit einer weltlichen Lage verbunden, die uns allen Sorge bereitet. Es ruft uns unweigerlich ins Gedächtnis, dass friedliches Miteinander keine Selbstverständlichkeit ist.

Auch in Spandau werden Hilfsaktionen geplant, Solidaritätsbekundungen veranstaltet und Vorbereitungen getroffen.

"Die Wahrheit ist der Feind des Kompromiss", sagte mal ein gescheiter Mann und nach den Geschehnissen der letzten Tage hat er seine Bedeutung nicht verloren.

Trotz alledem ist das Mitgefühl, die Solidarität und die Hilfsbereitschaft weltweit immens und beeindruckend und zeigt, dass demokratische Werte und Anteilnahme weder verhandelbar noch verrückbar sind.

Also hoffen wir, dass es auch für scheinbar ausweglose Situationen Lösungen gibt.

Wir müssen alles erwarten - auch das Gute!

Der März beschert und die "Internationalen Wochen gegen Rassismus" und den "Mädchen- und FrauenMärz" in Spandau und das dazu passende Veranstaltungsprogramm, eine Gesprächsrunde des Landesnetzwerk Bürgerengagement und eine Veranstaltung unter der Überschrift "Spandau zeigt Haltung" .

Wer darüber hinaus Information oder Lesematerial braucht, findet hier bestimmte Angebote, Angenehmes und allerlei Aktuelles.

Anbei findet Ihr Infos, Wissenswertes und Termine aus der Stabsstelle Integration und dem Ehrenamtsbüro des Bezirks Spandau und darüber hinaus. Im Anhang befinden sich weiterführende Infos und der gesamte Newsletter im pdf-Format, den sie als Download auch auf [unsere Website finden](#).

Und wer's digital mag, findet noch mehr Interessantes bei Instagram unter @spandaus-bestes.

Kommt mir gut in den März, bleibt stabil  
und hoffnungsfroh.

Benny Schneider

P.S.:

Alle Veranstaltungshinweise in diesem Newsletter sind, in Hinsicht auf die aktuellen Corona-Maßnahmen, bitte unter Vorbehalt einzuordnen. Mit Versendung dieses Newsletters ist nicht klar, welche Veranstaltungen unter welchen Voraussetzungen stattfinden oder gar abgesagt werden.

### **Mehrsprachige Impfaufklärungsvideos / Plakate zum Impfen, Testpflicht , Flyer Saisonarbeiter**

[https://www.youtube.com/channel/UC0aMu\\_9Ajgi6u3mtkjSc01w](https://www.youtube.com/channel/UC0aMu_9Ajgi6u3mtkjSc01w)

<https://www.integrationsbeauftragte.de/corona-virus>

### **Bewegtes Ehrenamt: Einen Tag bei der Initiative "Sauberer Kiez Spandau"**

<https://www.youtube.com/channel/UCegfS8JokraozXGBTvFCmDw>

### **Erklärvideos zu Themen rund um die Wohnungssuche und Wohnungsbewer- bung**

[https://peertube.giz.berlin/video-channels/ankommen\\_in\\_spandau/videos](https://peertube.giz.berlin/video-channels/ankommen_in_spandau/videos)

### **Infos zu Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten (LAF), Landesamt für Ein- wanderung (LEA) und Jobcenter**

<http://berlin-hilft.com/2020/11/06/corona-berlin-laf-lea-auslanderbehoerde-jobcenter/>

### **Mehrsprachiger Newsletter zum Coronavirus von der Gesellschaft interkultu- relles Zusammenleben (GIZ)**

<https://giz.berlin/about-giz/mehrsprachiger-newsletter.htm>

<http://www.elternhotline.de/>

---

---

## Termine / Infos

### Start der neuen Soforthilfe X 2.0. für gemeinnützige Organisationen ab 23. August 2021

um die Zivilgesellschaft in der angespannten Situation der Corona-Pandemie weiterhin zu unterstützen, hat die Senatskanzlei gemeinsam mit der IBB eine Neuauflage der Soforthilfe X auf den Weg gebracht. Die Soforthilfe X 2.0 (Ehrenamts- und Vereinshilfen) startet in Kürze.

Ab 23. August können gemeinnützige Vereine und Organisationen, die durch die Corona-Pandemie in eine existenzbedrohende Notlage geraten sind, Zuschüsse bis zu 20.000 EUR beantragen. Je nach Verfügbarkeit von Fördermitteln sind im Einzelfall auch höhere Fördersummen möglich. Gemeinsam mit der Investitionsbank Berlin haben wir das Antragsverfahren vereinfacht und die Antragsbedingungen so gestaltet, dass noch mehr Organisationen geholfen werden kann. Zudem wird eine Beratungsstruktur für die Antragstellung eingerichtet, an die sich alle Organisationen mit Fragen zur Soforthilfe X 2.0 wenden können.

#### Antragsbedingungen:

Für die Soforthilfe X 2.0 antragsberechtigt sind Vereine und Organisationen,

- die ihren Sitz in Berlin haben,
- die gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Zwecke verfolgen,
- in denen freiwilliges und ehrenamtliches Engagement eine tragende Rolle spielt und
- die weder Mitglied im Landessportbund sind noch die sportliche Förderungswürdigkeit nach § 3 des Berliner Sportförderungsgesetz besitzen (Organisationen die diese beiden Kriterien erfüllen, können Mittel aus dem RETTUNGSSCHIRM SPORT des Landessportbunds erhalten).

Alle Informationen zu den Antragsbedingungen und zum Prozess der Antragstellung sind ab sofort auf der Website der Investitionsbank Berlin verfügbar: [www.ibb.de/soforthilfe10](http://www.ibb.de/soforthilfe10). Die Antragstellung ist ab 23. August nur auf dieser Website möglich.

---

---

**Spandauer Expertinnen-Talk: Migrantinnen in Bildung, Ausbildung und Beruf**

Gemeinsame öffentliche online Sitzung des Partizipations- und Frauenbeirates im Rahmen des Mädchen und Frauenmärz 2022.

Migrantinnen in Bildung, Ausbildung und Beruf  
Schwerpunkt: Alleinerziehende mit Migrationsgeschichte

Verschiedene Expertinnen berichten über die aktuelle Situation migrantischer Frauen auf dem Arbeitsmarkt in Spandau.

- Frau Fischer-Rosendahl (Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte Spandaus) berichtet über die Fraueninfrastruktur Spandaus (insbesondere für Mädchen und Frauen mit Migrationsgeschichte)
- Frau Gordienko (Beauftragten für Chancengleichheit im Jobcenter) berichtet über Bedarfe aus Sicht des Jobcenters
- 2 Fallbeispiele aus dem Frauenbeirat und 1 Beispiel aus dem Beirat für Partizipation und Integration zum Schwerpunkt Alleinerziehende mit Migrationsgeschichte

**Wann:** 01.März 2022 / 18-20 Uhr

**Wo:** digital

**Weiterführende Infos:**

<https://app.bbbserver.de/de/join/83000ef3-c919-41a4-8827-1cfb2856189b>

---

---

### **Bundestagung: Wohnungslose Menschen aus dem Ausland**

Auch wenn die Zuwanderung aus Osteuropa überwiegend eine Erfolgsgeschichte ist – in einzelnen Kommunen wird sie als „Armutszuwanderung“ erlebt. EU-Migrant\*innen aus Polen, Rumänien oder Bulgarien prägen dort das Bild der „Straßenobdachlosigkeit“. Wie man diesen Menschen helfen kann und was die Politik tun muss, darum geht es unter anderem bei der Bundestagung 2022 der Wohnungslosenhilfe in Berlin. Einzelne Städte wie Duisburg, Düsseldorf oder München präsentieren ihre Praxis-Ansätze, wie sie wohnungslosen Menschen aus dem Ausland helfen.

**Wann:** 02.03.-04.03. / ab 9 Uhr

**Wo:** digital

**Weiterführende Infos:**

<https://www.bagw.de/de/veranstaltungen/bundestagungen/bundestagung-2022/uebersicht.html>

[https://www.bagw.de/fileadmin/bagw/media/Doc/TGD/BAG\\_W-Bundestagung\\_2022\\_neu.pdf](https://www.bagw.de/fileadmin/bagw/media/Doc/TGD/BAG_W-Bundestagung_2022_neu.pdf)

---

---

## Journalist\*innen berichten über Hass

Sie erhalten Drohschreiben und werden körperlich angegriffen: Journalist\*innen berichten schon länger von rechten Straftaten und [Drohungen](#). Über das aktuelle Ausmaß der Bedrohung sprechen Journalist\*innen auf einem digitalen Podium der Mobilen Beratung gegen Rechtsextremismus für Demokratie Niedersachsen am Donnerstag. Interessierte können sich per E-Mail anmelden.

**Wann:** 03.März 2022 / 18:30 Uhr

**Wo:** digital

### Weiterführende Infos:

<https://mbt-niedersachsen.de/2022/02/14/feindbild-presse-online-podiumsdiskussion-der-mobilen-beratung-niedersachsen-am-3-maerz-1830-uhr/>

---

---

## Weltgebetstag

Der **Weltgebetstag** ) ist die größte [ökumenische](#) Basisbewegung von Frauen. Ihr Motto lautet: „Informiert beten – betend handeln“. D

er Weltgebetstag wird in über 120 Ländern in ökumenischen Gottesdiensten begangen.

Vor Ort bereiten Frauen unterschiedlicher

Konfessionen gemeinsam die Gestaltung und Durchführung der Gottesdienste vor. Jedes

Jahr schreiben Frauen aus einem anderen

Land der Welt die Gottesdienstordnung zum Weltgebetstag. Der Weltgebetstag findet jeweils am ersten Freitag im März statt.

**Wann:** 04.März 2022

**Wo:**

### Weiterführende Infos:

<https://weltgebetstag.de/>

---

---

## 3. Rundgang zu Stätten der Verfolgung und des Widerstand während der Nazizeit in der Spandauer Neustadt

Es sollen wichtige Orte, sowohl noch vorhandene wie auch überbaute, aufgesucht werden, z.B. NS-Sturmlokale, SA-Folterstätten, Wohnadressen von Widerstandskämpfern und verfolgten und deportierten jüdischen Mitbürgern, Sammelstellen zur Deportation, Gelände des ehemaligen jüdischen Friedhofs.

**Wann:** 05.März 2022 / 14 Uhr

**Wo:**Wröhmännerpark (auch Hafenplatz genannt) nähe Bushaltestelle

Linien 134, 136, M36, M45, 671

(zu erreichen auch mit der U 7, Bahnhof Altstadt Spandau mit einigen Minuten Fußweg)

**Weiterführende Infos:**

[https://www.qm-spandauer-neustadt.de/fileadmin/user\\_upload/Quartiersmanagement/Quartiersfonds\\_1\\_Aktionsfonds/QF1-2011/Historischer\\_Rundgang\\_Verfolgung\\_und\\_Widerstand\\_Neustadt.pdf](https://www.qm-spandauer-neustadt.de/fileadmin/user_upload/Quartiersmanagement/Quartiersfonds_1_Aktionsfonds/QF1-2011/Historischer_Rundgang_Verfolgung_und_Widerstand_Neustadt.pdf)

---

---

## Internationaler Frauentag

Der 8. März ist Internationaler Frauentag. Seit mehr als 100 Jahren wird der Internationale Frauentag begangen. Am Internationalen Frauentag (teilweise auch Weltfrauentag, Frauenkampftag, Frauenwelttag oder einfach Frauentag genannt) demonstrieren Frauen weltweit für Gleichberechtigung und gegen Diskriminierung von Frauen.

**Wann:** 08.März 2022

**Wo:**

**Weiterführende Infos:**

<https://www.dgb.de/schwerpunkt/internationaler-frauentag-weltfrauentag>

---

---

## Flucht und Asyl aus feministischer Sicht - Geschlechterspezifische und sexuelle Gewalt im Asylverfahren

Viele Frauen und Mädchen flüchten, weil sie in ihrer Heimat sexuelle und geschlechtsspezifische Gewalt erfahren. Auf der Flucht geht die Gewalt oft weiter und die Aufnahmesysteme der EU bieten kaum ausreichend Schutz. Zusammen mit dem Aktionsbündnis „Feminist Asylum“ wollen wir Lösungswege suchen.

**Wann:** 08. März 2022 / 18-20 Uhr

**Wo:** digital

**Weiterführende Infos:**

<https://www.eaberlin.de/seminars/data/2022/pol/flucht-und-asyl-aus-feministischer-sicht>

---

---

## 59. MV Landesnetzwerk Bürgerengagement

Das Jahr 2022 ist gestartet, vielfältige Politikprozesse und neue Entwicklungen werden es prägen. Daher ist jetzt genau die richtige Zeit, Sie wie geplant zur 59. MV herzlich einzuladen, wieder als digitales Meeting! Wir heißen dazu einen besonderen Gast herzlich Willkommen. Darüber hinaus informieren wir über die neuesten Entwicklungen und laden Sie zur Beteiligung ein.

**Wann:** 09.März 2022 / 14-16:30

**Wo:** digital

**Weiterführende Infos:**

<https://www.aktiv-in-berlin.info/59-mv-lnbb-einladung/>

---

---

## Jüdischer Feminismus gestern und heute

Jüdischer Feminismus hat in Deutschland eine lange Tradition. Im Zuge der Gründungen von Frauenorganisationen Ende des 19. und Anfang des 20. Jahrhunderts entstanden durch engagierte Jüdinnen eigene jüdische Organisationen und Verbände. Heute gibt es in Deutschland zahlreiche jüdische Fraueninitiativen und Organisationen, die auch international gut vernetzt sind, darunter z.B. die 1946 neugegründete Women's International Zionist Organisation (WIZO) und die 1998 in Berlin ins Leben gerufene Fraueninitiative Bet Debora.

**Wann:** 10.März 2022 / 18:30 Uhr

**Wo:** digital

**Weiterführende Infos:**

<https://www.bpb.de/veranstaltungen/veranstaltungs kalender/505075/juedischer-feminismus-gestern-und-heute/>

---

---

## House of Resources goes digital: Die Jugend und Familien Stiftung stellt die verschiedenen Fördermöglichkeiten der unterschiedlichen Stiftungen vor

Vertreter\*innen von Vereinen haben die Möglichkeit die Visionen der Stiftungsgeber\*innen zu verstehen und die Programme besser kennen zu lernen  
- mit viel Raum für Fragen und Antworten.

Im Haus der Jugend und Familienstiftung Berlin Haus befinden sich verschiedene Stiftungen und Förderprogramme, die u.a. Projekte in den Bereichen Kinder- und Jugendbeteiligung, kulturelle Angebote für Familien, Jugendsozialarbeit, Stärkung von Familien aber auch Demokratieförderung fördern. Eingeladen zu der Veranstaltung sind gemeinnützige Organisationen, die gern mehr über die Möglichkeit dieser Fördermittel für ihre Projekte erfahren möchten.

**Wann:** 16. März 2022 / 17 Uhr

**Wo:** digital

### **Weiterführende Infos:**

<https://www.house-of-resources.berlin/event/hor-goes-digital-die-jugend-und-familienstiftung-berlin-stellt-die-verschiedenen-foerdermoeglichkeiten-der-unterschiedlichen-stiftungen-vor/>

---

---

## Kundgebung: Spandau zeigt Haltung !

Am 21.3 in der Zeit von 10:45 Uhr bis 11:45 Uhr findet eine Aktion vor dem Rathaus anlässlich des Internationalen Tag gegen Rassismus im Rahmen der Internationalen Wochen g. Rassismus vor dem Rathaus Spandau mit Fr. Brückner, Hr. Segina, Fr. Leubner (Vorsitzende des Partizipationsbeirates) und verschiedenen Vertreter\*innen u.a. aus dem Partizipationsbeirat statt.

**Wann:** 21. März 2022 / 10:45 Uhr

**Wo:** Marktplatz / vor Rathaus Spandau

### **Weiterführende Infos:**

Eine ausführliche Liste finde Sie im Anhang



---

---

## Internationale Wochen gegen Rassismus

Unter dem Motto „Haltung zeigen“ statt. Seit 1995 werden sie vom Interkulturellen Rat e.V. und seit 2016 von der Stiftung gegen Rassismus rund um den 21. März initiiert. 1966 erklärten die Vereinten Nationen den 21.03. zum „Internationalen Tag zur Überwindung von rassistischer Diskriminierung“. Auch in Spandau finden Veranstaltungen, Workshops etc. zum Thema statt. Hierzu hat die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte und die Stabsstelle Integration ein Programmheft gestaltet, in dem alle Veranstaltungen aufgeführt sind.

**Wann:** 14.-27 März 2022

**Wo:**

### Weiterführende Infos:

Programm anbei und unter <https://www.berlin.de/ba-spandau/politik-und-verwaltung/beauftragte/gleichstellung/>

---

---

## Mädchen- und FrauenMärz 2022 in Spandau

Der Spandauer Mädchen- und FrauenMärz findet 2022 zum 4. Mal statt. Vom Graffiti-Workshop über ein Jobcoaching bis hin zu Angeboten für Seniorinnen - das Angebot ist vielfältig und soll weiter wachsen!

Der März soll allen Spandauerinnen zeigen, was es schon für tolle Projekte gibt und ihnen auch Lust machen, sich selbst einzubringen - mit ihren Ideen für Mädchen und Frauen im Bezirk.

Auch in Spandau finden Veranstaltungen, Workshops etc. zum Thema statt. Hierzu hat die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte und die Stabsstelle Integration ein Programmheft gestaltet, in dem alle Veranstaltungen aufgeführt sind.

**Wann:** ab 08. März 2022

**Wo:**

### Weiterführende Infos:

Programm anbei und unter <https://www.berlin.de/ba-spandau/politik-und-verwaltung/beauftragte/integration/artikel.1021725.php>

---

---

## Workshops / Volkshochschule Spandau in Kooperation mit der Spandauer Freiwilligenagentur

In Kooperation mit der Volkshochschule Spandau wird die "Spandauer" Freiwilligenagentur mehrere Workshops veranstalten.

Der erste Workshop trägt den Titel "Wertschätzend kommunizieren".

Details hierzu sind auf der Website der Freiwilligenagentur zu finden. Anmeldung unter [team@die.spandauer.de](mailto:team@die.spandauer.de).

Wer zuerst kommt, malt zuerst da es nur wenige Plätze gibt!

**Wann:** ab 19. März 2022 / 10-17 Uhr

**Wo:**

**Weiterführende Infos:**

<https://die-spandauer.de/>

---

---

## Earth Hour

Jedes Jahr am letzten Samstag im März beteiligen sich Millionen von Menschen weltweit an der Earth Hour und schalten ihr Licht aus, um ihre Unterstützung für unseren Planeten zu zeigen. Die «Earth Hour» (Stunde der Erde) wird auch in Berlin begangen: Um Punkt 20:30 Uhr gehen vielerorts für eine Stunde die Lichter aus.

Die Earth Hour wurde 2007 vom WWF und seinen Partnern als symbolische Licht-aus-Veranstaltung in Sydney ins Leben gerufen und ist heute eine der weltweit größten Basisbewegungen für die Umwelt. Aber die Earth Hour geht weit über die symbolische Aktion des Ausschaltens hinaus - sie hat sich zu einem Katalysator für positive Umweltauswirkungen entwickelt, der durch die Nutzung der Macht der Menschen und kollektives Handeln wichtige Gesetzesänderungen vorantreibt.

**Wann:** ab 27. März 2022 / 20:30-21:30 Uhr

**Wo:**

**Weiterführende Infos:**

<https://www.visitberlin.de/de/event/earth-hour>

---

---

## Kleidertausch auf dem Földerichsplatz

Bummeln, staunen, weiterverwerten!

Der Frühling lädt zum ausmisten des Kleiderschranks ein, aber anstatt wegzuschmeißen bietet die Initiative Wista Wat? - Initiative für Zusammenhalt und gegen Vereinsamung eine Kleidertauschbörse an.

**Wann:** 29. März 2022 / 12-17 Uhr

**Wo:** Földerichplatz

### Weiterführende Infos:

[Mehr](#) Infos im Flyer im Anhang oder unter der Nummer 0173 24 39 347

---

---

## Wissenswertes

### JETZT BEWERBEN: Transkulturelle Mediator\*innen gesucht für MiMi\_Reha Kids Projekt in Berlin ab März 2022

MiMi führt eine 35-stündige Schulung am Standort Berlin durch. Die Schulung ist für die Teilnehmenden kostenfrei.

Für die Teilnahme suchen wir Männer, Frauen und junge Erwachsene, die folgende Kriterien erfüllen:

- › Guter Zugang und gute Kontakte zu Migrant\*innen
- › Gute Kenntnisse der deutschen und der Herkunftssprache
- › Interesse daran, sich in das Thema Rehabilitation für Kinder und Jugendliche einzuarbeiten und entsprechende Informationsveranstaltungen in ihrer Herkunftssprache durchzuführen.

**Weiterführende Infos:**

im Anhang

---

---

**Ukraine Krieg: " Die Konfliktlinien laufen quer durch Communities"**

Der Krieg Russlands gegen die Ukraine eskaliert. Wie gehen Menschen mit sogenanntem postsowjetischem Migrationshintergrund in Deutschland damit um? Darüber hat der MDI in dieser Woche mit Fachleuten gesprochen.

**Weiterführende Infos:**

<https://mediendienst-integration.de/artikel/die-konfliktlinien-verlaufen-quer-durch-communitys.html>

---

---

**Mobiles Lotsenteam Beratungssprechstunden**

Beratungssprechstunden des mobilen Lotsenteams in verschiedenen Sprachen und an verschiedenen Standorten.

Hier finden ausschließlich 1:1 Beratungen statt unter Maßgabe der 3 G-Regel statt.

**Weiterführende Infos:**

Eine ausführliche Liste finde Sie im Anhang

---

---

**PEPARE - Projekt des Drogennotdienst, Notdienst für Suchtmittelgefährdete und -abhängige Berlin e.V.**

Bei einer erheblichen Zahl von Menschen mit Fluchthintergrund findet sich ein riskanter Konsum, ein Missbrauch oder sogar eine Abhängigkeit von Substanzen. Häufig tritt dies gemeinsam mit Symptomen emotionaler Belastung auf (z.B. Ängsten, Depressionen oder Symptomen der Posttraumatischen Belastungsstörung).

Der Drogennotdienst, Notdienst für Suchtmittelgefährdete und -abhängige Berlin e.V. bietet im Rahmen eines BMBF-geförderten Projektes (PREPARE) ab sofort ein Gruppenangebot für Betroffene in Berlin an, das sich bei anderen Gruppen geflüchteter Klienten bereits bewährt hat (stabilisierende Intervention mit Fokus auf emotionale Stabilisierung und Reduktion des Konsums, 10 wöchentliche Sitzungen in geschlossenen Gruppen, dolmetschergestützt).

### **Voraussetzungen zur Teilnahme:**

-Männliche Personen mit riskantem Konsum, Missbrauch oder Abhängigkeit von Substanzen. Gegebenenfalls wird es im Projektverlauf auch Angebote für weibliche Personen geben.

-Sprachen: Arabisch und Dari/Farsi. Gegebenenfalls wird es im Projektverlauf noch Angebote in weiteren Sprachen geben.

-Aufenthaltstitel nicht entscheidend

Bitte zögern Sie nicht uns zu kontaktieren, wenn Ihnen in Frage kommende Klienten bekannt sind. Wir bieten gerne ein unverbindliches, dolmetschergestütztes Informationsgespräch an.

### **Weiterführende Infos:**

Anbei oder unter <https://drogennotdienst.de/>

oder Kontakt zu Robert Schwierzke und Szelena Nzai unter E-Mail: [prepare@notdienst.berlin.de](mailto:prepare@notdienst.berlin.de)

---

### **Fortbildungen 2022 für Ehrenamtliche / Stiftung Evangelisches Johannesstift**

Das Fortbildungsprogramm für Ehrenamtliche der Johannesstift Diakonie und der Stiftung Evangelisches Johannesstift ist veröffentlicht.

Hier finden sich allerlei interessante Angebote, von Themen wie "Unterstützende Kommunikation", "Kreatives Schreiben" bis hin zu Themen wie "Nächstenliebe".

### **Weiterführende Infos:**

Eine ausführliche Liste finden Sie im Anhang

---

### **Migration 2020 - Pandemie, Brexit und Fachkräfteeinwanderung**

Jährlich erstellt das BAMF-Forschungszentrum den Migrationsbericht der Bundesregierung, zuletzt mit

Fokus auf das Jahr 2020. Rahmenbedingungen wie die COVID-19-Pandemie, das neue Fachkräfteeinwanderungsgesetz und der Austritt des Vereinigten Königreichs aus der EU haben die

Migration im Jahr 2020 beeinflusst. Wie prägend diese Faktoren für die Migration insgesamt waren, erfahren Sie im Interview.

**Weiterführende Infos:**

<https://www.bamf.de/SharedDocs/Meldungen/DE/2022/220112-interview-migrationsbericht-2020.html>

---

**Asylgeschäftsstatistik Dezember 2021**

Im Jahr 2021 hat das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) über die Anträge von 149.954

Personen (2020: 145.071) entschieden und 148.233 Asylersanträge entgegengenommen.

**Weiterführende Infos:**

<https://www.bamf.de/SharedDocs/Meldungen/DE/2022/220112-asylgeschaeftsstatistik-dezember-und-jahr-2021.html>

---

**Berlin bekommt einen Klimabürger\*innenrat**

2.800 Berliner\*innen, ausgewählt per Los, erhalten dieser Tage einen Brief mit der Bitte um Teilnahme am Klimabürger\*innenrat. Der Rat ist ein innovatives Beteiligungsgremium: Er soll bis zum Sommer dieses Jahres konkrete Empfehlungen für die Klimaschutzpolitik des Landes erarbeiten. Dem Rat werden genau 100 Menschen (ab 16 Jahren) angehören, die in ihrer Zusammensetzung die Berliner Bevölkerung möglichst genau widerspiegeln - wie eine Art Mini-Berlin. Daher werden nach erfolgten Rücksendungen aus allen Interessierten per Algorithmus 100 Personen ausgewählt, die nach den Kriterien Alter, Geschlecht, Bildungsabschluss, Wohnbezirk und Migrationserfahrung die Bevölkerung der Hauptstadt am besten repräsentieren.

**Weiterführende Infos:**

[https://www.berlin.de/klimabuergerrinnenrat/?utm\\_source=ehrensache](https://www.berlin.de/klimabuergerrinnenrat/?utm_source=ehrensache)

---

**Für Mieterräte bewerben!**

Im Juni 2022 werden zeitgleich bei den landeseigenen Wohnungsunternehmen Howoge, degewo, Gesobau, Stadt und Land und WBM neue Mieterräte gewählt. Ihre Aufgabe ist es, bei den Neubau-, Modernisierungs- und Instandsetzungsprogrammen, bei der Quartiersentwicklung sowie beim Umgang mit Gemeinschaftseinrichtungen die Interessen der Mieter gegenüber den Unternehmen zu vertreten. Mieterräte gibt es in Berlin seit 2016. Dieses Instrument zur Stärkung der Mieterbeteiligung und damit der Demokratisierung

des Wohnens ist im Vergleich zu anderen deutschen Städten und Wohnungsunternehmen außergewöhnlich.

**Weiterführende Infos:**

[https://inberlinwohnen.de/mierratswahl-2022-fragen-und-antworten/?utm\\_source=ehrensache](https://inberlinwohnen.de/mierratswahl-2022-fragen-und-antworten/?utm_source=ehrensache)

---

## Wie kommen wir durch den Shitstorm? 10 Antworten für die digitale Zivilgesellschaft

Gerade ehrenamtlich Engagierten stehen kaum Ressourcen zur Verfügung, um ihre Arbeit in sozialen Netzwerken angemessen zu repräsentieren. Das bewahrt leider viele Initiativen nicht davor, Opfer von koordinierten Hassangriffen in Form von Shitstorms zu werden, hat die Amadeu-Antonio-Stiftung festgestellt. Rechtsextreme und verschwörungsideologische Angriffe sind für zivilgesellschaftliche Organisationen leider zur Normalität geworden. Sie verunsichern Engagierte, normalisieren menschenfeindliche Ideologien und können demokratische Projekte gefährden.

**Weiterführende Infos:**

[https://www.amadeu-antonio-stiftung.de/wp-content/uploads/2021/12/web-wir-kommen-wir-durch-den-shitstorm.pdf?utm\\_source=ehrensache](https://www.amadeu-antonio-stiftung.de/wp-content/uploads/2021/12/web-wir-kommen-wir-durch-den-shitstorm.pdf?utm_source=ehrensache)

---

## Volunteers für die "Special Olympics 2023" gesucht - auch in Spandau

Zwei Großereignisse kommen auf Berlin zu - und viele helfende Hände werden noch benötigt, um sie zu einem Erfolg zu machen. Denn 2023 werden die "Special Olympics World Games", die weltweit größte Sportveranstaltung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung in der Hauptstadt stattfinden - und schon in diesem Juni werden in Berlin die Special Olympics Nationalen Spiele ausgerichtet.

Mehr als 7.500 Athlet\*innen aus 170 Nationen werden im Juni 2023 in 26 Sportarten zu den „Special Olympics World Games“ antreten. Schon seit Monaten wirbt das Organisationsteam deshalb um freiwillige Helfer\*innen. Aktuell gibt es für die Nationalen Spiele vom 19. bis 25 Juni rund 1.250 Bewerbungen - und für die World Games im nächsten Jahr sogar rund 2.500 Bewerbungen. Eine super Ergebnis, aber das reicht trotzdem noch nicht. Allein für die Special Olympics Nationalen Spiele, bei denen sich die Sportler\*innen für die Weltspiele qualifizieren können, werden noch weitere 1.500 Freiwillige benötigt, sagt Volunteers-Manager Oliver Büttel. Und im Jahr 2023 sollen für die World Games sogar 20.000 Freiwillige im Einsatz sein.

Bewerben kann man sich noch bis 23.März.2022

**Weiterführende Infos:**

[https://www.berlin2023.org/de/mach-mit/volunteers?utm\\_source=ehrensache](https://www.berlin2023.org/de/mach-mit/volunteers?utm_source=ehrensache)

---

**Impfbereitschaft und Social Media**

Vergleichsweise viele Migrant\*innen sind noch nicht geimpft. Aber die Impfbereitschaft der Ungeimpften ist relativ hoch, wie eine [Auswertung](#) des Robert-Koch-Instituts gezeigt hat. Am heutigen Freitag erscheint eine weitere Studie zu der Frage, wie die Impfbereitschaft von Migrant\*innen erhöht werden könnte. Insbesondere geht es dabei um mehrsprachige Angebote auf Social-Media. Die Studie der Uni Potsdam zusammen mit dem Global Migration Data Analysis Centre (GMDAC) der IOM, ist Mitte Februar erschienen.

**Weiterführende Infos:**

<https://gmdac.iom.int/promoting-covid-19-vaccination-uptake-among-migrant-communities-social-media-evidence-germany>

---

[Zum Hinzufügen einer Signatur klicken](#)